



Heidelberg Materials
Beton DE GmbH

Berliner Str. 6
69120 Heidelberg
Deutschland

Tel. +49 6221 4819626

info@heidelbergmaterials.com
www.heidelbergmaterials.de

Ansprechpartner in Ihrer Nähe

Kontakt aufnehmen

Mehr von Heidelberg Materials
auf



Alle Inhalte von Heidelberg
Materials

- Produktserien >
- Produkte >
- Ausschreibungstexte >
- CAD-Details >
- create-Musterkarten >
- Architekturobjekte >
- Alle Inhalte anzeigen >

Passende Suchbegriffe zu
Heidelberg Materials

- Beton
- Tragwerkskonstruktion
- Ortbetonbauweise
- Werkbörtel
- Stahlfaserbeton
- Faserbeton-Platten
- Beton-Technologie
- Transportbeton
- Frischbeton
- Normalbeton
- Erdberührte Bauteile
- Fundamente
- Decken
- Geschossdecken
- Gründungs-Bodenplatten
- Gründungen
- Aufbeton
- Treppen
- Treppen-Konstruktion
- Gründungspfähle
- Innen-Decken
- Böden
- Straße
- Stützen
- Deckenkonstruktionen

Nachverdichtet mit Leichtbeton

Teilen

Heidelberg Materials



Das Mehrfamilienhaus liegt geschützt zwischen denkmalgeschützten Villen der Gründerzeit. © Jörg Hempel Fotografie

Das Mehrfamilienhaus „Campo Pallotti“ in Wiesbaden fügt sich als Nachverdichtung sehr verträglich in seine Umgebung ein. Für die Gebäudehülle kam ein Leichtbeton von Heidelberg Materials Beton zum Einsatz.

Gebaut wurde das Mehrfamilienhaus im Auftrag der Pallottiner, geplant vom Offenbacher Architekturbüro M|J|Z. Ein zentrales Anliegen des Neubaus mit 10 Wohnungen war die effiziente innerstädtische Nachverdichtung mit Wohnraum. Das Baufeld liegt zwischen denkmalgeschützten Gründerzeit-Villen, sodass das „Campo Pallotti“ mit seinen Sichtbetonoberflächen und goldfarbenen Fensterprofilen einen deutlichen Gegensatz darstellt, sich aber mit seiner Kubatur und auch den Proportionen sehr verträglich in die Umgebung einfügt. Der begrenzte Bauplatz wurde weitreichend ausgenutzt, ohne dabei die Grünflächen zu vernachlässigen. Die Parkplätze auf dem Hof verschwanden in der neuen Tiefgarage des dreistöckigen Hauses. Die Erdgeschosswohnungen haben Terrassen zum Garten, alle anderen Wohnungen Balkone oder eine Dachterrasse.



Die 55 Zentimeter dicken Außenmauern aus Leichtbeton funktionieren als Wärme-/Kältespeicher. © Jörg Hempel Fotografie

Leichtbeton – wärmedämmend und recyclebar

Für die Gebäudehülle kam ein Leichtbeton mit einer Druckfestigkeitsklasse LC12/13 von Heidelberg Materials Beton zum Einsatz. Die 55 Zentimeter dicken Außenmauern funktionieren als Wärme-/Kältespeicher und erfüllen den nötigen Dämmwert – ohne herkömmliches Wärmedämmverbundsystem. Die Leichtbetonrezeptur beinhaltet eine bestimmte Menge von Liapor Leichtsand und Liapor Blähton. Beide Zuschläge sind in einem speziellen Verhältnis zueinander entscheidend für einen guten Dämmwert. Der einfache Wandaufbau ist zudem auch nachhaltig, wie der projektleitende Architekt Daniel Tittiser erläutert: „Weniger unterschiedliche Materialien im Wandaufbau ermöglichen im Fall eines Rückbaus ihre Wiederverwendbarkeit, zum Beispiel im Recyclingbeton. Auf die Situation zugeschnitten, war Beton das nachhaltigste Material der Wahl.“

Önder Bahadır, Vertriebsaußendienst Heidelberg Materials Beton, ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass unser Leichtbeton für dieses innovative Bauprojekt ausgewählt wurde. Er ist ein weiteres Beispiel für die vielseitigen Möglichkeiten des Baustoffs Beton: Dämmend, mineralisch und zu 100 Prozent recyclebar.“



Der Leichtbeton in Sichtbeton-Qualität ist dämmend, mineralisch und zu 100 Prozent recyclebar. © Jörg Hempel Fotografie

Bau aus Leichtbeton mehrfach ausgezeichnet

Das „Campo Pallotti“ kommt auch beim Fachpublikum gut an: Das Gebäude wurde bei den „Wohnbauten des Jahres 2022“ in der Kategorie „Experimenteller Ansatz“ und bei den „Iconic Awards 2022“ mit dem Label „Selection“ in der Kategorie „Innovatives Material“ prämiert.

[Mehr Informationen zum Heidelberger Leichtbeton](#)